

Die Wartung der Flugzeuge der Wings GmbH erfolgt in vorgeschriebenen Wartungsintervallen.

- nach 600 Flugstunden einfache Wartung (A-Service) im Hangar der Wings GmbH
- nach 3.000 Flugstunden umfassende Wartung (B-Service) im Wartungshangar der Werkstatt

Eine Wartung wird wie folgt abgewickelt:

- Die Werkstatt ermittelt anhand der Flugstunden ein zur Wartung anstehendes Flugzeug.
- Die Werkstatt reserviert die Zeit, für die das Flugzeug aus dem Flugbetrieb genommen werden muss.
- Der Disponent der Wings GmbH stimmt dem Termin zu oder lehnt ihn ab.
- Wenn der Disponent den Termin abgelehnt hat, dann schlägt die Werkstatt einen neuen Termin vor.
- Wenn der der Disponent der Wings GmbH dem Termin zugestimmt hat, dann veranlasst die Werkstatt die Wartung.
- Wenn ein B-Service durchgeführt werden muss, dann veranlasst die Werkstatt zusätzlich die Überführung des Flugzeugs in den Wartungshangar.
- Stellt die Werkstatt während der Wartungsarbeiten einen Defekt fest, dann wird für den Disponenten ein Reparaturangebot erstellt und die Wartung abgebrochen.
- Nach Abschluss oder Abbruch der Wartungsarbeiten erstellt die Werkstatt eine Rechnung.
- Bei einem B-Service wird die Rückführung des Flugzeugs zum Heimatflughafen parallel zur Rechnungserstellung durchgeführt.

Erstellen Sie auf der Folgeseite das entsprechende UML-Aktivitäts-Diagramm.

Hinweis: Notation für UML-Aktivitäts-Diagramm, siehe Belegsatz, Seite 2

